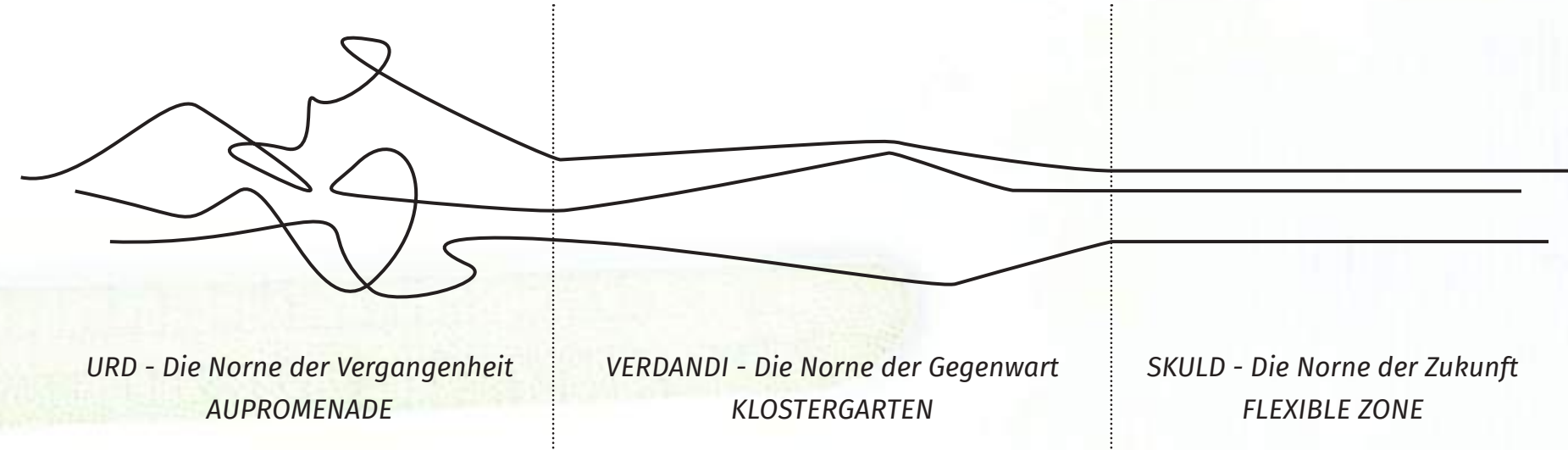


Konzept

Die drei Schicksalsgöttinnen der nordischen Mythologie bilden die Ideenvorlage für den neuen Nibelungenplatz. Sie spinnen die Fäden des Schicksals.

Die Norne der Vergangenheit (alte Frau- die immer schon vorhandene Natur) wird durch die Formen des reinkommenden Auswahdes übernommen.  
 Die Norne der Gegenwart steht für den zentralen Bereich, wo der Klostergarten mit seinem Blütenfeuerwerk, Hochzeiten und Feiern, das Leben selbst darstellt (tanzende Schrägen).  
 Die Norne der Zukunft weist auf zukünftige Entwicklungen hin - mit versicherungsoffenen, multifunktionalen Bereichen, vielen Zukunftsbaumarten und geradlinig gerichteten „Fäden“.



M 1:250  
Lageplan

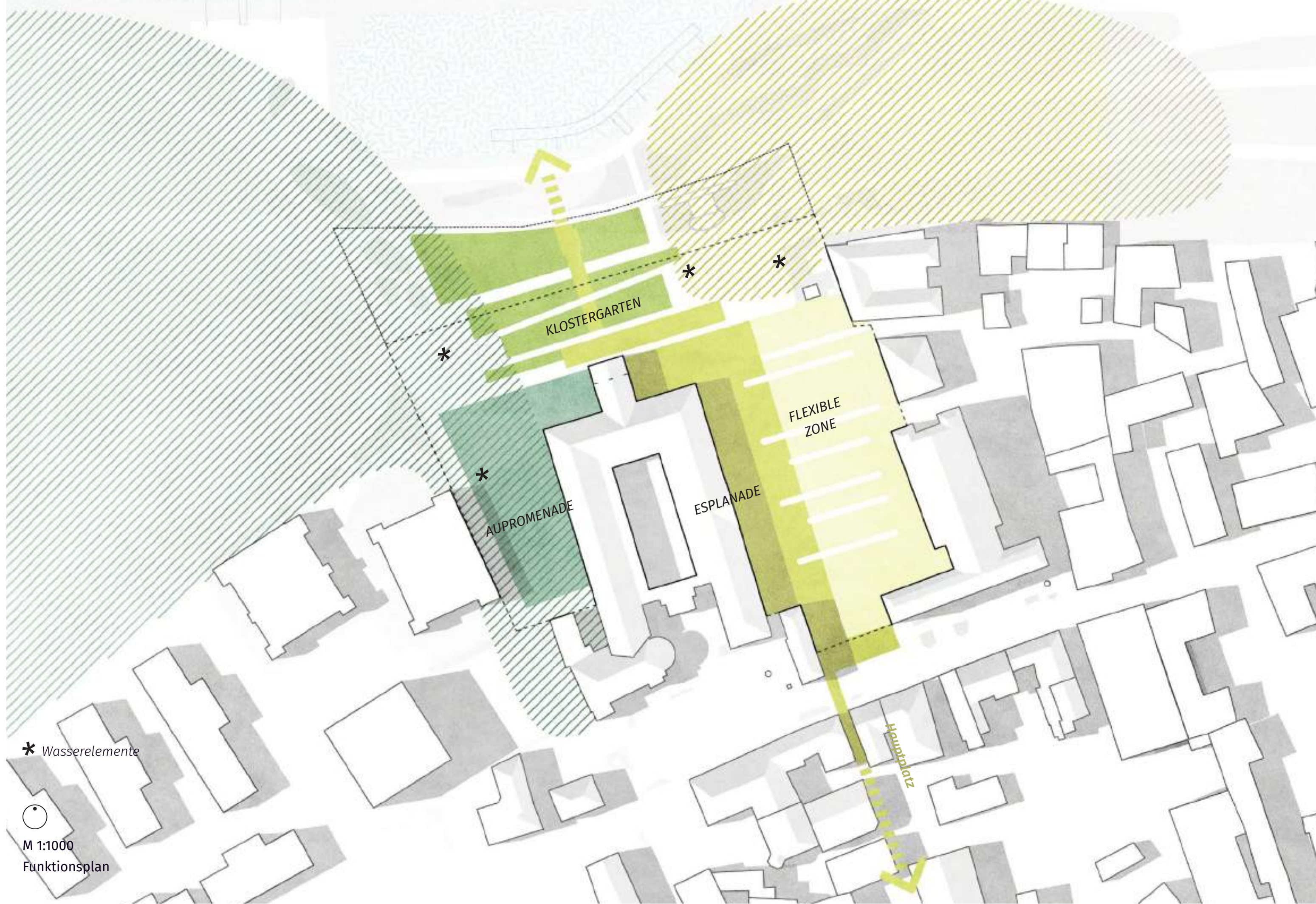


M 1:250  
Schnitt B-B'



M 1:250  
Schnitt





**Klimaaktive Maßnahmen**

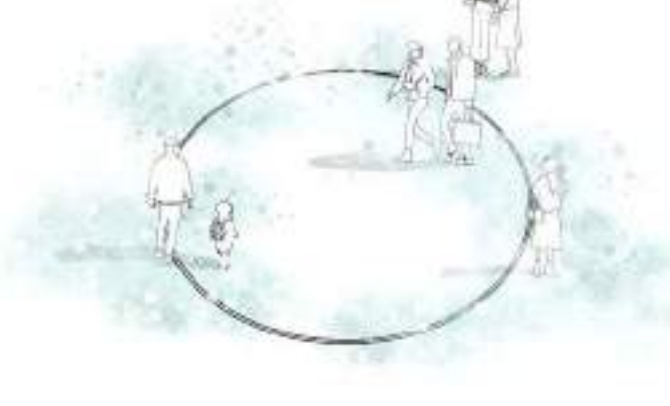
**WASSERELEMENTE**

Für Abkühlung sorgen neben dem bereits bestehenden Nibelungenbrunnen auch bodengleiche, überfahrbare Wasserelemente.

**BRUNNEN**



**NEBELRING**



**WASSERSPIEL**



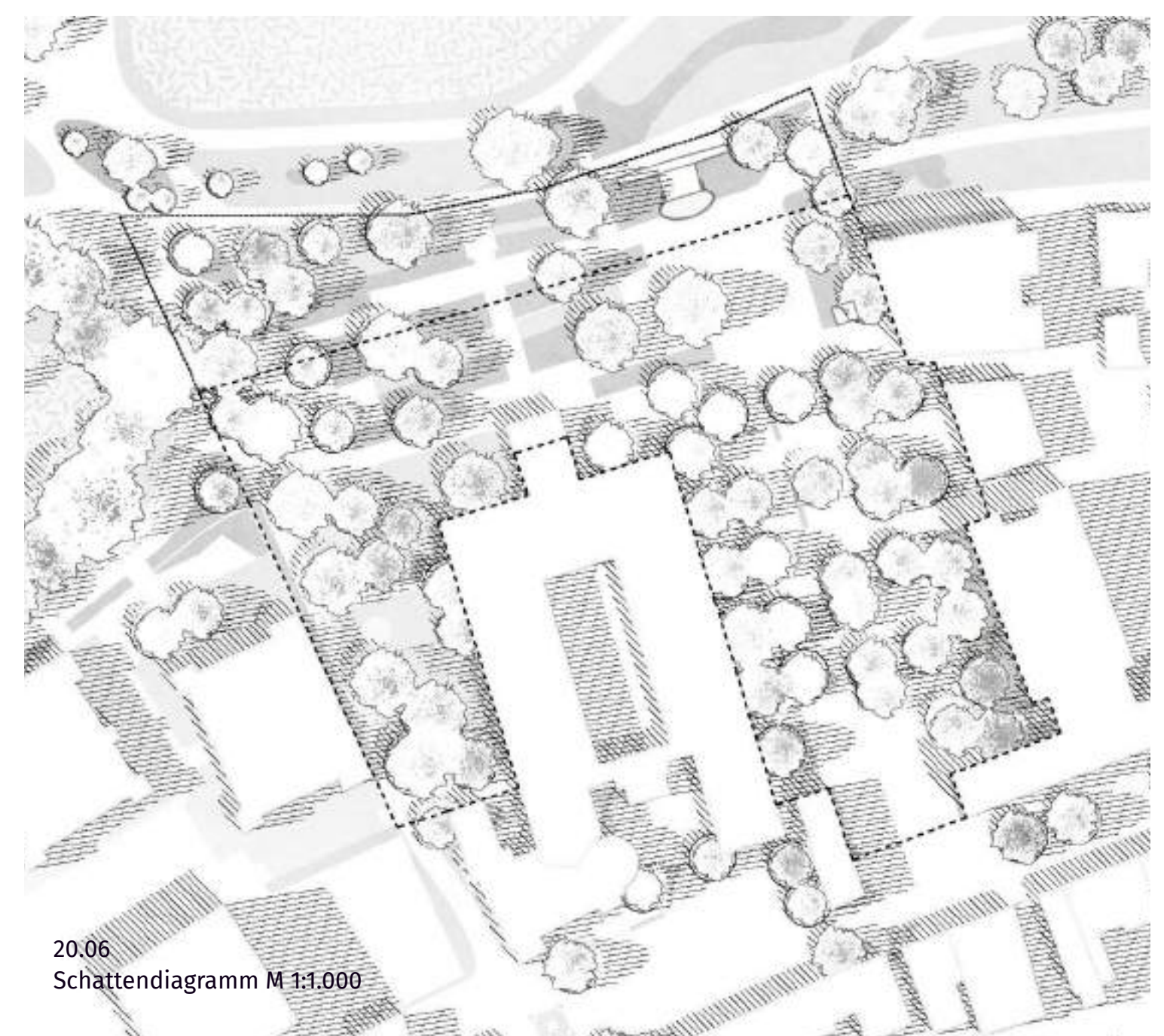
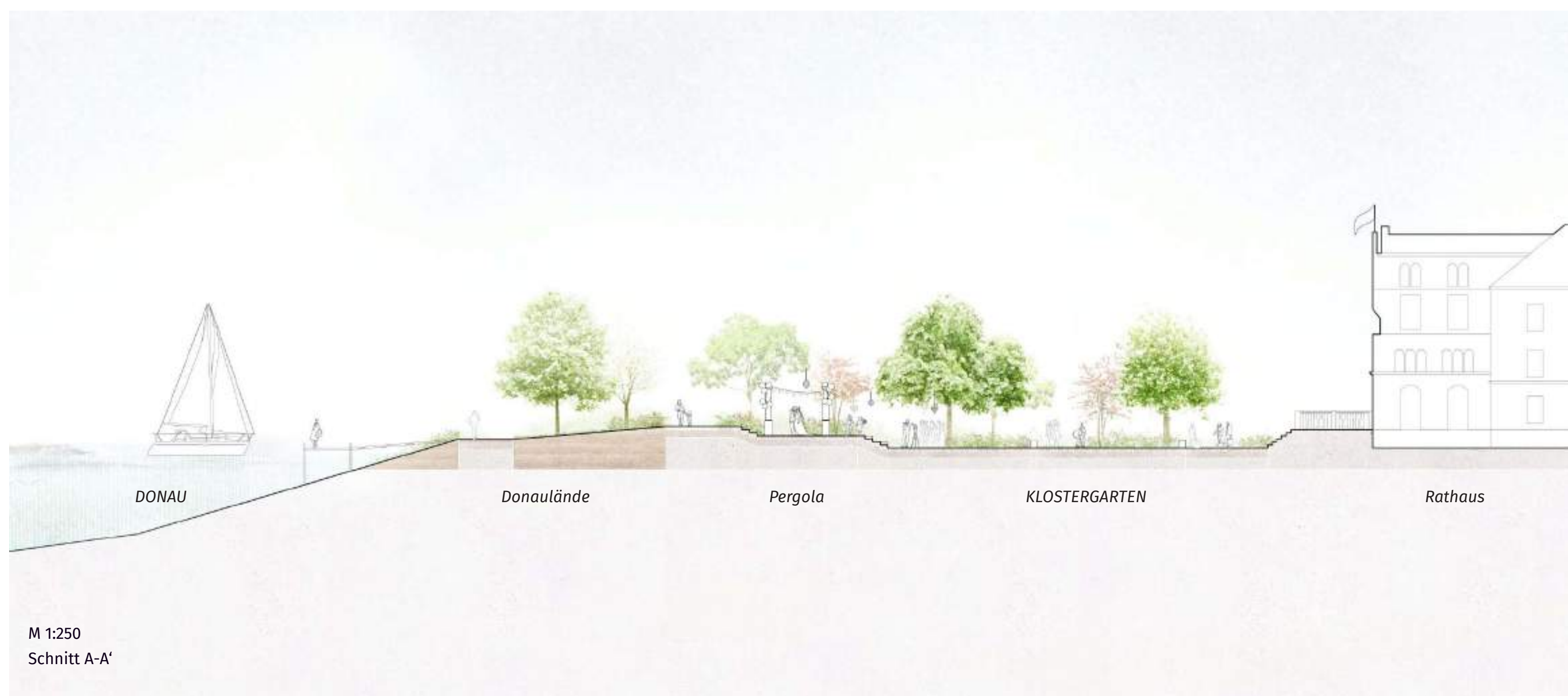
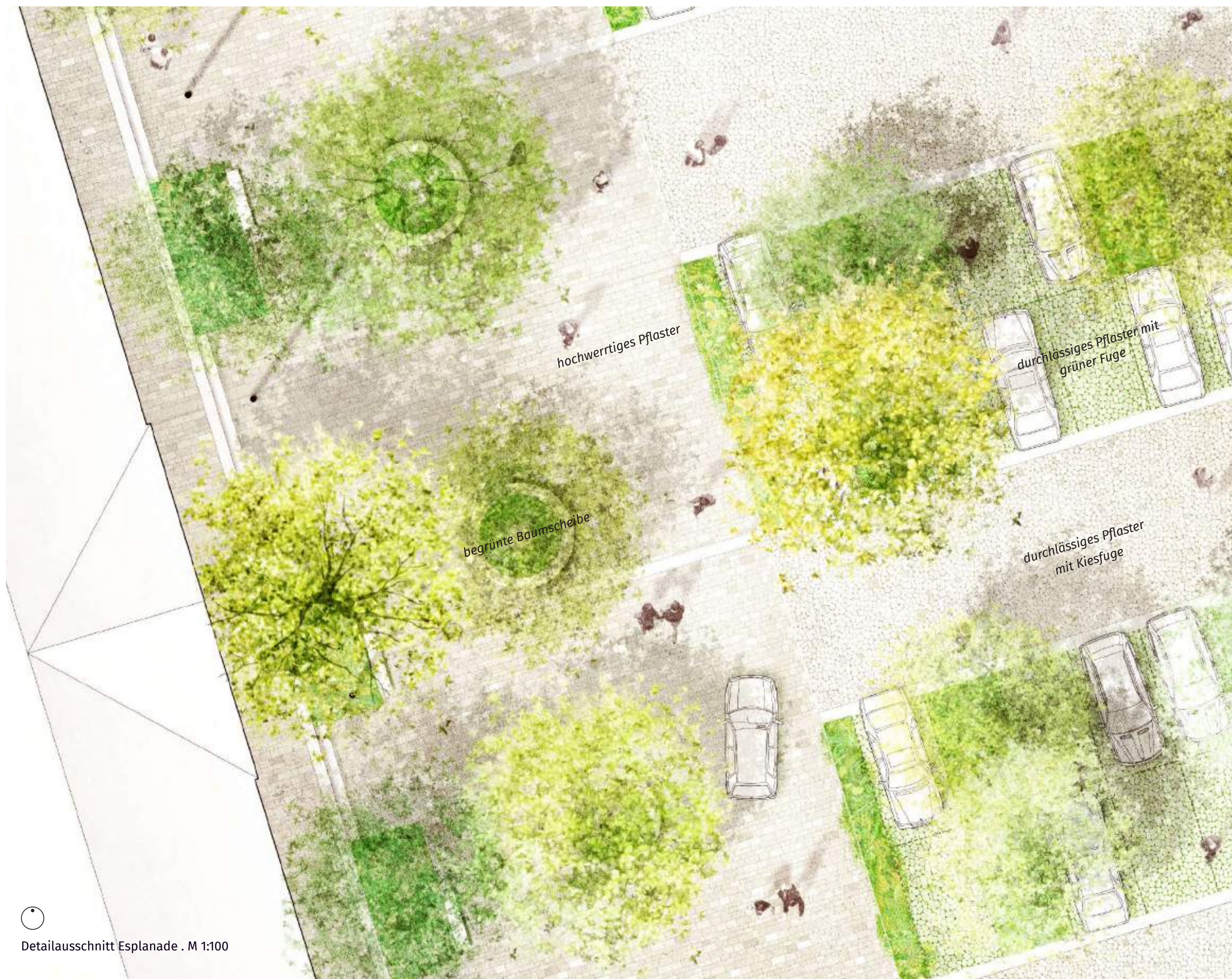
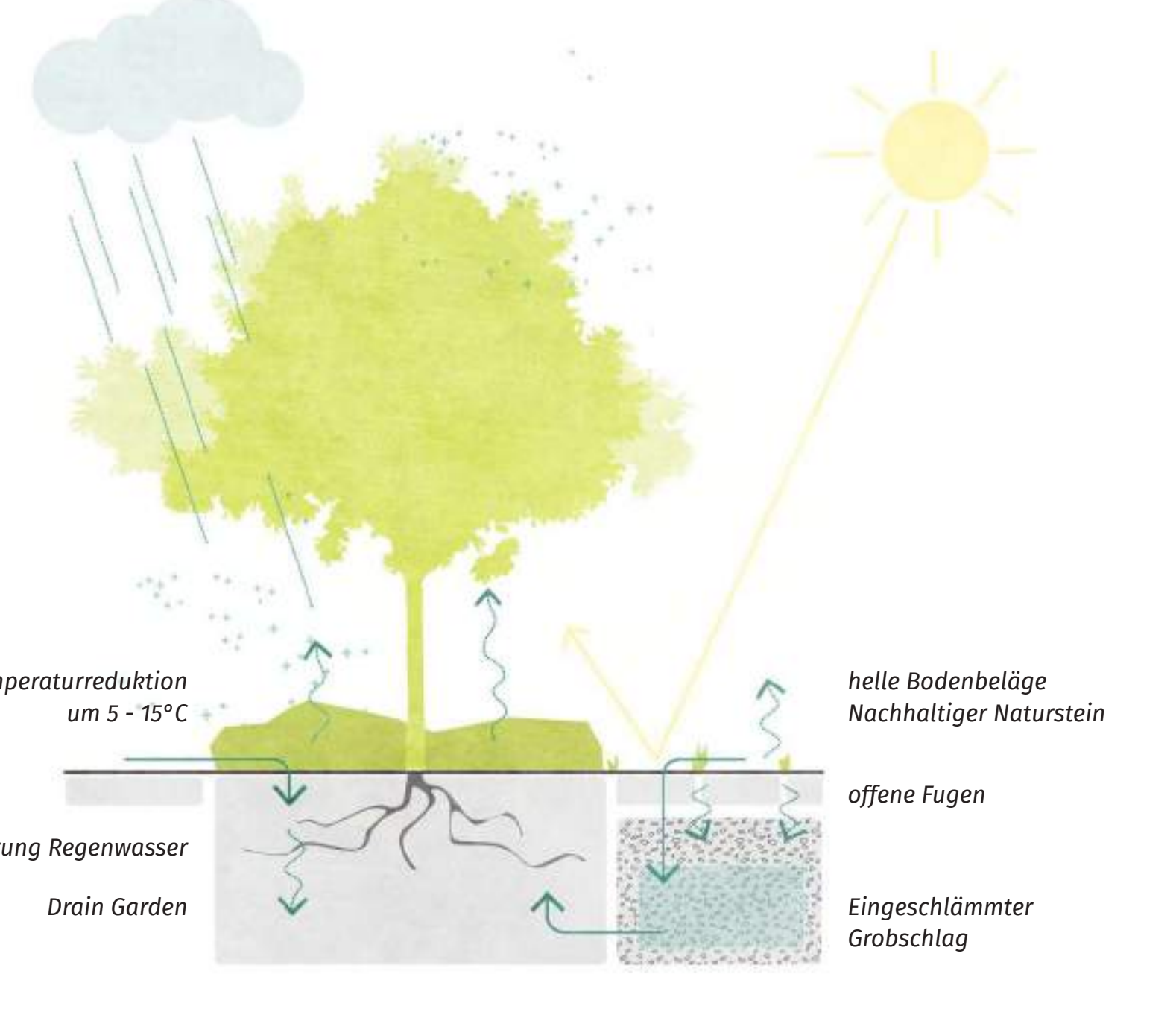
**NEBELBAND**



**DRAIN GARDEN**

Das DrainGarden-Substrat wird an einen eingeschlämmten Grobschlag angeschlossen und so die Speicherfläche vervielfacht. Zusätzlich könnte das Dachwasser des Rathauses in die Schwammstadt eingeleitet werden. Für die nördlich liegenden Bäume ist auch die Teileinleitung von Wassermengen des Wasserspiels möglich. Für die F3 Flächen sind Filterbereiche angedacht.

**NACHHALTIGE UND ÖKOLOGISCHE BELÄGE**

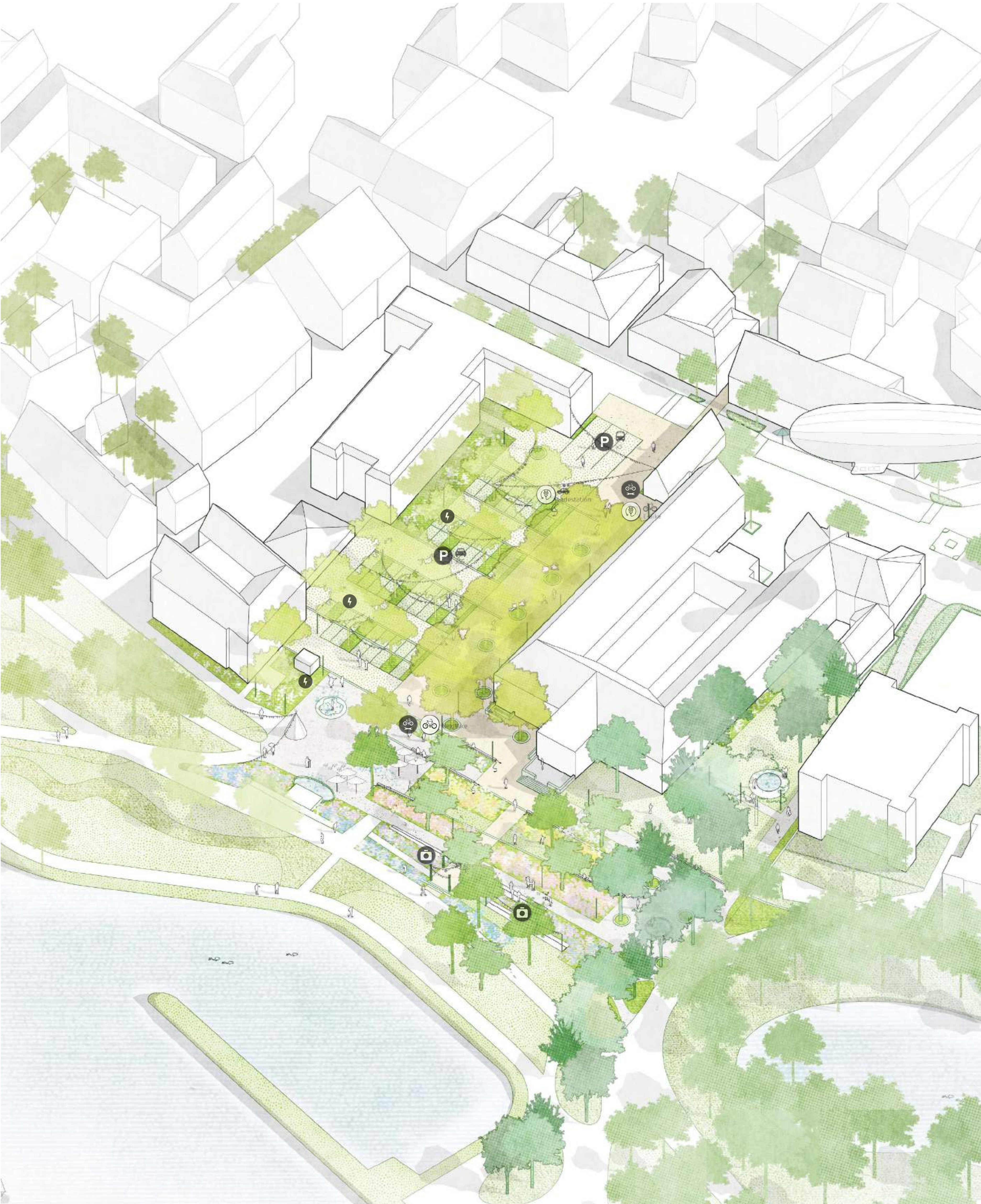
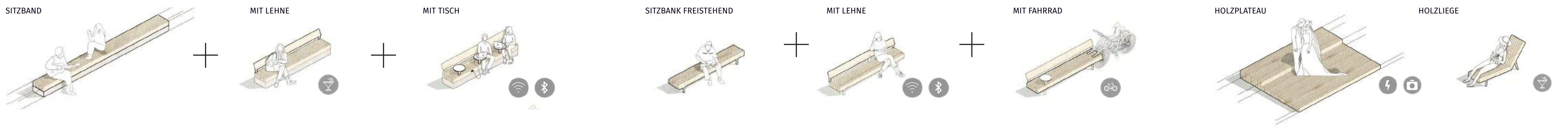






Ausstattung & Möblierung

Die Bänder aus Granit durchziehen den Garten und wölben sich zu Sitzgelegenheiten mit Holzauflagen auf. Modular können Tische, Schirme und Lehnen etc. ergänzt werden. Jedes Sitzband ist mit mindestens einem USB- und Wifi-Hotspot ausgestattet. Die großzügigen Granitbänder schaffen durch ihr unaufdringliches Design Klarheit und durch das Nutzungsspektrum Vielfalt.



Aspektfolge Leitarten

VORFRÜHLING - FRÜHLING (MONATE II, III, IV)

- Blaustern: blauviolett, III
- Duft-Veilchenin Sorten: violettblau, rosa, weiß, III-IV
- Busch-Windröschen: weiß, III-IV
- Niedrige Iris: zitronengelb, IV-V
- Traubenhyazinthe: weiß, IV-V
- Arznei-Primele: gelb, IV-V
- Dolden-Milchstern: weiß, IV-V

FRÜHSOMMER - SOMMER (MONATE V, VI, VII)

- Akelei: Pastellfarben Weiß, Blau, Rosa, V-VI
- Hohe Iris: hellblau, V
- Türkischer Mohr: lachsrosa, V-VI
- Steppenkerze: raango-rosa, VI-VII
- Flauschiges Federgras: weiß-silbrig, VI-VII
- Blaulauch: azurblau, VII
- Stockrosen: hellrosa, hellgelb, weiß, VII-IX

SPÄTSOMMER - HERBST (MONATE VIII, IX, X)

- Storchschnabel: violettblau mit weißem Auge, VI-XI
- Steinquendel: weiß, VII-X
- Sonnenhut: hellrosa, VII-IX
- Prachtkerze: weiß bis rosa überhaucht, VII-X
- Herbst-Anemone: violett-rosa, VIII-X
- Azur-Salbei: azurblau, VIII-X
- Lampenputzgras: helbraun bis silbrig weiß, VIII-X

